

# FRONT WIDER BÜLOW

Der Inhalt des Bandes ist:

## I

Dr. Friedrich Thimme: Fürst Bülow und Wilhelm II.

## II

Gesandter a. D. L. Raschdau: Meine Beziehungen zu Fürst Bülow / Universitätsprofessor Dr. Johannes Haller: Bülow und Eulenburg / Gesandter a. D. Graf C. Pückler: Fürst Bülow und die deutsch-englischen Beziehungen / Professor Dr. Ernst Jaeckh, Präsident der Hochschule für Politik: Staatssekretär Kiderlen-Wächter / Staatssekretär und Botschafter a. D. Freiherr v. Schoen: Fürst Bülows Irrungen und Unwahrheiten / Freiherr Dr. Felix von Oppenheimer: Botschafter Graf Monts / Gesandter a. D. Freiherr v. Romberg: Fürst Bülow und Österreich-Ungarn / Staatsminister a. D. Dr. v. Sydow: Bülow und die Reichsfinanzreform / Graf Karl v. Hertling: Bülow, Hertling, Zentrum

## III

Generaloberst und Kriegsminister a. D. v. Einem: Fürst Bülow und das deutsche Heer / Admiral a. D. G. v. Müller: Fürst Bülow und die Marinefragen

## IV

Dr. Friedrich Thimme: Bethmann-Hollweg / Staatsminister a. D. v. Jagow: Die Anklagen des Fürsten Bülow gegen „Die Staatsmänner von 1914“ / Staatssekretär a. D. Arthur Zimmermann: Fürst Bülows Kritik am Auswärtigen Amt / Botschafter a. D. Hans v. Flotow: Um Bülows Römische Mission / Botschafter a. D. Graf Botho v. Wedel: Die Daily-Telegraph-Affäre · Fürst Bülows Römische Mission · Personalien zur Charakteristik des Fürsten Bülow / Unterstaatssekretär der Reichskanzlei a. D. Wahnschaffe: Ein gutes, ja ein nützliches Buch / Oberst a. D. Dr. h. c. Schwertfeger: Fürst Bülow und Rudolf v. Valentini

## V

General d. I. Dr. h. c. Graf Max v. Montgelas: Fürst Bülow als Geschichtsschreiber / Dr. Reinhold Conrad Muschler: Bülow als Literat / Dr. Eugen Fischer, Direktor der Reichstagsbibliothek: Fürst Bülows Charakterbild

Herausgegeben ist das Werk von Dr. Friedrich Thimme am Auswärtigen Amt in Berlin, vielgerühmt als politischer Historiker durch seine vorbildliche, im In- und Auslande anerkannte Herausgabe der großen Aktenpublikation des Auswärtigen Amtes 1871 bis 1914, und ebenso durch seine Ausgabe der Politischen Schriften Bismarcks im Rahmen der großen Friedrichsruher Ausgabe, als genauester Kenner der staatlichen Archive und einer großen Anzahl privater Nachlässe, zu der vorliegenden Aufgabe berufen wie Wenige.

Die Auslieferung erfolgt am 28. Mai

München, 16. Mai 1931



VERLAG F. BRUCKMANN AG. MÜNCHEN